

Dr. Bernd Eggers  
Martin Eickhoff

# Instrumente des Strategischen Controlling

Notwendigkeit, Ziele, Problemfelder  
Strategische Planung, Informations-  
versorgung, Kontrolle

Klassische Instrumente

Portfolio-Methoden

Szenario-Technik und Frühaufklärungs-  
systeme

Vernetztes Denken und PUZZLE-Methodik

Strategisches Controlling in wichtigen  
Funktionsbereichen

Leitsätze des Strategischen Controlling

**GABLER**

# Inhalt

<b>1</b>	<b>Strategisches Controlling – Notwendigkeit, Ziele und Problemfelder</b> .....	<b>1</b>
1.1	Bedeutung des Strategischen Controlling .....	1
1.2	Planung, Kontrolle und Informationsversorgung als Kernelemente des Strategischen Controlling.....	3
1.3	Ziele des Strategischen Controlling .....	5
1.4	Problembereiche des Strategischen Controlling .....	6
<b>2</b>	<b>Strategische Planung, Informationsversorgung und Kontrolle</b> .....	<b>8</b>
2.1	Ziele und Objekte der Strategischen Planung .....	8
2.2	Bedeutung und Ansatzpunkte der strategischen Informationsversorgung .....	12
2.3	Strategische Kontrolle durch Prämissenkontrolle, Planfortschrittskontrolle und strategische Überwachung.....	15
<b>3</b>	<b>Klassische Instrumente des Strategischen Controlling</b> .....	<b>19</b>
3.1	Produktlebenszyklus-Konzept .....	19
3.2	Lücken- und Potentialanalyse.....	21
3.3	Erfahrungskurvenanalyse .....	24
3.4	Stärken-Schwächen-Analyse .....	26
<b>4</b>	<b>Portfolio-Methoden</b> .....	<b>30</b>
4.1	Grundlagen .....	30
4.2	Neuere Portfolio-Methoden: Ökologie-, Technologie- und Personalportfolio.....	31

<b>5</b>	<b>Szenario-Technik und Frühaufklärungssysteme</b> . . . .	<b>39</b>
5.1	Grundlegende Vorgehensweise bei der Szenario-Technik . . . . .	39
5.2	Hinweise zur vereinfachten Anwendung der Szenario-Technik . . . . .	41
5.3	Ziele, Aufgaben und Instrumente von Frühaufklärungssystemen . . . . .	43
5.4	Möglichkeiten für die praktische Umsetzung der Frühaufklärungs-Philosophie . . . . .	47
<b>6</b>	<b>Vernetztes Denken und PUZZLE-Methodik</b> . . . . .	<b>49</b>
6.1	Ganzheitliche Unternehmungsführung und "Vernetztes Denken" . . . . .	49
6.2	Bausteine und Instrumente der Methodik "Vernetztes Denken" . . . . .	50
6.3	PUZZLE-Methodik: Grundlagen und Anwendungsbeispiele . . . . .	55
<b>7</b>	<b>Strategisches Controlling in wichtigen Funktionsbereichen</b> . . . . .	<b>59</b>
7.1	Strategisches Marketing-Controlling . . . . .	59
7.2	Strategisches Produktions-Controlling . . . . .	62
7.3	Strategisches Einkaufs-Controlling . . . . .	65
7.4	Strategisches Controlling von Forschung und Entwicklung . . . . .	68
7.5	Finanz-Controlling und steuerliche Aspekte in strategischer Perspektive . . . . .	72
7.6	Strategisches Kostenmanagement mit Prozeßkostenrechnung und Target Costing . . . . .	74
7.7	Strategisches Personal-Controlling . . . . .	81
<b>8</b>	<b>Organisatorische Verankerung des Strategischen Controlling und unterstützende Maßnahmen zur erfolgreichen Anwendung</b> . . . . .	<b>83</b>

<b>9 Entwicklung von Leitsätzen für das Strategische Controlling</b> .....	85
<b>Abbildungsverzeichnis</b> .....	87
<b>Literaturverzeichnis</b> .....	89
<b>Stichwortverzeichnis</b> .....	95